



KREISSTADT HOFHEIM AM TAUNUS

- Stadtverordnetenversammlung -

**Gemeinsamer Antrag der
Fraktionen: FDP, FWG, CDU**

Vorlage-Nr: **STV2023/133**

Datum: 18.09.2023

Vorgesehene Beratungsfolge:

Stadtverordnetenversammlung

Beschlussfassung

Neugestaltung der Hattersheimer Straße zur Hattersheimer Allee

Im Zusammenhang mit der Entwicklung des ehemaligen Polar-Mohr-Geländes an der Hattersheimer Straße hat sich der Investor Günther Horn bereit erklärt, an der straßenseitigen Grenze des von ihm erworbenen Areals größere Bäume anzupflanzen.

Wir regen an, die Hattersheimer Straße über die gesamte Länge – ab der Ortsgrenze Kriftel bis zur Einmündung in die Rudolf-Mohr-Straße – möglichst beidseits mit geeigneten Alleebäumen zu bepflanzen. Dabei sollen die Bäume so angeordnet werden, dass zwischen den Bäumen und den angrenzenden Grundstücken ein Fahrradweg und ein ausreichend breiter Fußgängerbereich gewährleistet sind.

Bäume leisten einen wichtigen Beitrag für das Mikroklima der Stadt und für die Beschattung von Fahrrad- und Fußgängerwegen und Straßen.

Als weiteren wichtigen Punkt betrachten wir es, dass es für die Besucher von Hofheim einfach schöner und einladender ist, wenn diese wichtige Zufahrtsstraße nach Hofheim als Allee gestaltet ist.

Wünschenswert wäre es aus unserer Sicht, dass die Neugestaltung der Hattersheimer Straße und die Projektentwicklung der Firma Horn zeitgleich zu einem Abschluss kommen, damit die Baumallee als Teil der fertiggestellten Maßnahme wahrgenommen wird.

Wir bitten daher zu beschließen:

1. Der Magistrat wird gebeten, so schnell wie möglich eine Planung zur Neugestaltung der Hattersheimer Straße in eine Allee zu beauftragen. Dabei sollen die Alleebäume so angeordnet werden, dass zwischen den Bäumen und den dahinterliegenden Grundstücken Platz für einen Fahrradweg und einen ausreichend breiten Fußgängerweg entsteht.
2. Die Planung soll dem Ausschuss für Planung, Bauen, Umwelt und Verkehr zur Kenntnisnahme vorgestellt werden.
3. Für die Neugestaltung der Hattersheimer Straße zur Hattersheimer Allee ist eine entsprechende Haushaltsposition im Haushalt 2024 vorzusehen.

4. Die Bau- und Pflanzarbeiten für die Baumallee sollen möglichst zügig im nächsten Jahr angegangen werden. Ziel ist, zeitgleich die Baumallee fertigzustellen und die Projektentwicklung der Firma Horn an der Hattersheimer Straße abzuschließen.
5. Nach Fertigstellung der Baumallee wird die Hattersheimer Straße in Hattersheimer Allee umbenannt.

gez.
Michaela Schwarz
(FDP)

gez.
Andreas Nickel
(FWG)

gez.
Alexander Kurz
(CDU)